



Mittwoch, 02. September 2026

NUMMER 36

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Ortsvorsteherin Petra Zimmermann. Für den Anzeigenteil/Druck und Verlag: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Telefon 07771/9317-11, Telefax 07771/9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Zur Schließung des Lebensmittelmarktes „Beckesepp“ in Waltershofen: Hintergründe und Perspektiven

Liebe Waltershofener Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zum 5. September schließt unser Lebensmittelmarkt „Beckesepp“. Leider habe auch ich erst von dieser Entscheidung des Betreibers, Herrn Ruf, erfahren, als sie bereits endgültig feststand. Ein wesentlicher Grund für diesen Schritt liegt in der Änderung des Ladenöffnungsgesetzes: Der für den Laden existenzwichtige Sonntagsverkauf wurde dadurch unmöglich. Nur mit den Öffnungszeiten an Wochentagen war der Betrieb für Herrn Ruf leider nicht mehr wirtschaftlich, sodass er buchstäblich die Reißleine ziehen musste.

Mein Einsatz für unsere Nahversorgung

Ich habe sofort Kontakt zu unseren Landtagsabgeordneten Frau Saint-Cast, Frau Sigg, Frau Evers und Herrn Dr. Rapp aufgenommen. Als Mitglieder des Landtages haben sie an dieser Gesetzgebung mitgewirkt. Mein Ziel ist es, das Thema nochmals ins Rollen zu bringen und eine Nachbesserung zugunsten der ländlichen Nahversorgung zu erreichen. Da sich der Landtag derzeit in der Sommerpause befindet, ist der Zeitpunkt für schnelle Antworten leider denkbar ungünstig. Bis jetzt liegt mir eine erste Rückmeldung von Herrn Dr. Rapp vor. Er hat versprochen, sich der wohnortnahen Versorgung anzunehmen und das Thema in die Gremien einzubringen – er dämpfte allerdings die Hoffnung auf eine schnelle Lösung. Von den weiteren Abgeordneten erwarte ich nach der parlamentarischen Pause eine Rückmeldung.

Ein herzlicher Dank gilt unserem Oberbürgermeister Martin Horn. Er hat sich bereits seit Februar dieses Jahres im Städtetag und bei der Landesregierung intensiv für das Thema Nahversorgung und Sonntagsöffnungszeiten starkgemacht. Auch wenn dieser Einsatz leider ohne Erfolg blieb, zeigt die aktuelle Situation im Ort, wie dringend notwendig das Thema bleibt. Wir werden hier nicht lockerlassen.

Hoffnung auf einen neuen Anbieter

Es gibt jedoch auch eine positive Nachricht: Herr Ruf hat mir signalisiert, dass die Firma Beckesepp bereits Gespräche mit einem neuen Anbieter führt. Ich hoffe sehr auf eine schnelle Umsetzung, damit wir in Waltershofen weiterhin einen Lebensmittelmarkt vor Ort haben und Sie die Dinge des täglichen Bedarfs wie gewohnt im Dorf einkaufen können.

Ich verspreche Ihnen, in dieser Angelegenheit fortlaufend nachzuhaken. Mir ist es eine Herzensangelegenheit, dass ein Lebensmittelmarkt auch in einer kleineren Ortschaft für alle Beteiligten rentabel betrieben werden kann.

Ihre
Petra Zimmermann
Ortsvorsteherin



Hilfe in Not! Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransporte	0800 19222
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche der Stadt Freiburg	0761 201-8531
Polizeiposten Rieselfeld	0761 4768700
Mo. – Fr. 7:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr in dringenden Fällen Polizeirevier Freiburg-Süd badenova – kostenlose Hotline	0761 882-4421
(Störungen in der Versorgung mit Strom, Gas, Wasser, Wärme und Abwasser)	0800 2767767
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Umwelttelefon	0761 201-6107
Wildunfälle und -schäden	0173 9492325



Ärztlicher Notdienst

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Tel. 116 117

APOTHEKE

Notdiensthabende Apotheken ersehen Sie unter <https://www.lak-bw.de>.

ZAHNARZT

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761 12012000

EVANGELISCHE SOZIALSTATION

Team Tuniberg, Dürleberg 1, 79112 Freiburg-Opfingen, pflgeteam-tuniberg@evsozialstation-freiburg.de
Tel. 07664 3057, Fax 07664 912000
Nachbarschaftshilfe und Betreuungsgruppe
Tel. 07664 5043755, Fax 07664 5043754

KATHOLISCHE SOZIALSTATION

Team Süd, Tel. 0761 45332415, E-Mail sued@ksst-freiburg.de

TAGESPFLEGE OPFINGEN ST. NIKOLAUS

Am Sportplatz 2b, 79112 Freiburg-Opfingen, Tel. 0761 7903-3550



Seniorenbüro Freiburg im Breisgau

Information und Beratung für ältere Menschen, Pflegebedürftige und Angehörige jeden zweiten Donnerstag (in den ungeraden Kalenderwochen) von 13:30 Uhr bis 17 Uhr in Opfingen, auf Wunsch auch als Hausbesuch oder in Waltershofen; Terminvereinbarung bitte vorab unter Tel. 0761 201-3032.



Mitteilungen der Ortsverwaltung

Verschenketag, Sonntag, 13. September.

Zum Verschenketag am 13.09.2026 bieten Waltershofener Vereine folgendes kulinarisches Angebot an:

Sonnenbrunnenhexen Waltershofen e. V.

Crepes, Waffeln, Zuckerwatte und Getränke im von Hof Fam. Belle-din, Benleweg.

DRK-Ortsverein Opfingen-Waltershofen

Grillwürste und Getränke im Hof von Helmut Hodapp in der Umkircher Straße 27.

Stellenausschreibung

ORTSVERWALTUNG WALTERSHOFEN
SACHBEARBT*IN BÜRGERSERVICE

Deine Aufgaben

- Im Bürgerservice betreust Du vielfältige Anliegen – von Melde-, Ausweis- und Passangelegenheiten bis hin zu Führerschein- und Fischereischeinanträgen sowie Führungszeugnissen.
- Du übernimmst außerdem die Bearbeitung von Gewerbeangelegenheiten und die Verwaltung öffentlicher Gebäude und Räume, einschließlich Raumvergaben, Mietverträgen und Belegungsplänen.
- Als Ansprechperson für Sozialversicherungsangelegenheiten nimmst Du unter anderem Rentenanträge und Kontenklärungen auf und erteilst Bürger*innen fachkundige Auskünfte.
- Im Kassen- und Rechnungswesen bist Du zuständig für die Erhebung und Buchung von Einnahmen, der Prüfung und Kontierung von Rechnungen sowie die Erstellung von Abschlüssen.
- Im Friedhofswesen kümmerst Du Dich um die Vergabe und Verwaltung von Grabstätten, die Bearbeitung von Grabmalangelegenheiten sowie die Festsetzung und Erhebung von Gebühren.

Das bringst Du mit

- Du verfügst über eine der folgenden Qualifikationen: die Laufbahnbefähigung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte*r bzw. eine abgeschlossene vergleichbare Verwaltungsausbildung oder die Angestelltenprüfung I oder eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder eine abgeschlossene Ausbildung als Steuerfachangestellte*r oder Rechtsanwaltsfachangestellte*r
- Du bringst idealerweise bereits Berufserfahrung aus Servicebereichen mit rechtlichem Hintergrund mit.
- Du hast ein sicheres, sprachgewandtes und freundliches Auftreten, eine ausgeprägte Serviceorientierung und kannst auf die vielfältigen Anliegen und das unterschiedliche Auftreten der Bürger*innen eingehen.
- Um mit der Stelle verbundene Kassengeschäfte zu tätigen, bringst Du geordnete wirtschaftliche Verhältnisse mit.

Das bieten wir Dir

- Eine unbefristete Stelle in Teilzeit mit 50% in Besoldungsgruppe A 9 LBesO bzw. Entgeltgruppe 8 TVöD – je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen.

Ortsverwaltung Waltershofen

Schulhalde 12
Tel. 9443-0
ov-waltershofen@freiburg.de
www.freiburg.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8:00 – 11:30 Uhr
Mittwoch zusätzlich 14:00 – 18:00 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten!

Sprechzeiten der Ortsvorsteherin

nach telefonischer Terminvereinbarung

- Ein eigenständiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit viel Kontakt zu Einwohner*innen, Gestaltungsspielraum und einem eigenen Büro in einer kleinen Verwaltungseinheit.
- Ein aufgeschlossenes, kollegiales Team, das sich auf Deine Verstärkung freut und großen Wert auf ein wertschätzendes Miteinander sowie eine positive Ausstrahlung der Dienststelle in den Ort legt.
- Mit unseren rund 4.500 Kolleg*innen arbeiten wir fürs Gemeinwohl und bieten einen sicheren Arbeitsplatz.
- Die Arbeitszeiten werden an die Servicezeiten der Ortsverwaltung angepasst, so dass Du vor Ort arbeiten wirst.
- Viele Entwicklungsmöglichkeiten bieten Dir unser Fortbildungsprogramm und unsere internen Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten.
- Mit einem hohen Zuschuss zum JobTicket bzw. Deutschlandticket entlasten wir Dein Konto und schützen gemeinsam das Klima.
- Hansefit (für aktuell 37 €/Monat) sorgt für mehr Bewegung und (D) einen Ausgleich im Alltag.
- JobRad ermöglicht Dir mit Deinem Wunsch-Fahrrad bequem und klimafreundlich an Deinen Arbeitsplatz zu kommen.
- Jede Menge Kolleg*innen stehen für Dich, Deine Fragen und Anliegen bereit: Unser Betrieblicher Sozialdienst, unsere Betriebsärzt*innen, die Schwerbehindertenvertretung, der Personalrat, die Stelle für Inklusion und Gesundheit sowie die Beauftragte für Menschen mit Behinderung, die Frauenbeauftragte, das Gender&Diversity-Team, das Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt, unser Arbeitsschutz, ...
- Und unser Betriebliches Gesundheitsmanagement bietet Dir viele verschiedene Bewegungs- und Workshop-Angebote.

Noch offene Fragen? Timo Kraus, 07665/9443-18, beantwortet sie Dir gerne!

Bewirb Dich www.wirliebenfreiburg.de bis zum 21.09.2026 (Kennziffer E1764).



Kehrmaschine in Waltershofen

Am **Montag, 07. September**, kommt die Kehrmaschine zur Straßenreinigung nach Waltershofen. Die Fahrzeughaltenden werden deshalb gebeten, ihre Fahrzeuge an diesem Tag nicht am Straßenrand abzustellen.



Stadt Freiburg

Allgemeinverfügung: Badeverbot im Kleinen Opfinger See

Im Auftrag des Landesgesundheitsamt wird regelmäßig die Wasserqualität in Freiburgs Badegewässern geprüft. Eine Probe ergab für den Kleinen Opfinger See einen deutlich erhöhten Wert für Cyanotoxine. Diese können beim Menschen Haut- und Schleimhautreizungen, Bindehautentzündungen, Übelkeit, Durchfall, Erbrechen und allergische Reaktionen hervorrufen und werden von Blau-

algen produziert. Deshalb gilt ab sofort eine Allgemeinverfügung: Im Kleinen Opfinger See ist das Baden verboten, bis die Wasserqualität wieder als unbedenklich eingestuft wird. Die Bürgerschaft wird per Aushang am See informiert.

Die Allgemeinverfügung ist abrufbar unter www.freiburg.de/be-kanntmachungen.

Auch Hunde und andere Haustiere sollten mit dem Wasser nicht in Berührung kommen, insbesondere das Wasser nicht trinken und nicht darin baden. Am besten ist es, wenn Tierhalter*innen ihre Tiere ganz vom Wasser fernhalten.



**WALTERSHOFFEN
AKTUELL**

Jahresbericht 2026 zum Bestand der Wiedehopfe am Tuniberg

Bruterfolg bei den Wiedehopfen im Hitzejahr 2026

Im Gegensatz zum Vorjahr gestaltete sich das Wetter im Frühling und zum Sommeranfang am Tuniberg außergewöhnlich mild, sehr sonnig, regenarm und seit Mai mit einer Folge von mehreren Hitzewellen von bis zu 39° C. Mag sein, dass die sehr kühlen Nächte und ein Kälteeinbruch Ende März die Rückkehr der Wiedehopfe aus den Überwinterungsgebieten in Afrika beeinträchtigt haben, so dass die ersten Ankömmlinge erst im April mit einem anfangs weniger ergiebigen Brutgeschäft beginnen konnten. Doch das extrem warme Klima danach kam den wärmeliebenden Hopfen sehr entgegen, so dass sie auch eine zweite Brut mit großem Erfolg abschließen konnten. Entsprechend hoch ist die Gesamtzahl der Jungtiere. Wie aus der Tabelle unten hervorgeht, gab es 13 Erstbruten und 13 Zweitbruten. **Insgesamt erblickten 176 Jungtiere das Licht der Welt (im Vorjahr 151).**

Da der Wiedehopf am Tuniberg mangels natürlicher Bruthöhlen auf künstliche Nisthilfen angewiesen ist, verdankt er seine Existenz überwiegend den 70 noch verbliebenen künstlichen Nisthilfen. Davon befinden sich 15 in sog. Nistgestellen und der Rest in inzwischen nur noch halbwegs stabilen und regendichten Rebhütten, um deren Instandsetzung ich mich bemühe. Um den Bestand der durch die künstliche Nisthilfen seit 2009 mühsam erzielten Population von etwa 44 Wiedehopfen pro Jahr zu stabilisieren, ist es unbedingt wichtig, diese Nisthilfen zu pflegen und zu erhalten. **Denn mit jedem Verlust einer Rebhütte verschwindet ein Nistplatz für den Wiedehopf. Deshalb wäre eine stärkere Mithilfe der Eigentümer und Pächter bei der Wiederinstandsetzung der Hütten wünschenswert.** Denn die „Rebhisli“ bieten nicht nur dem Wiedehopf sondern auch verschiedensten Höhlenbrütern eine wertvolle Brutstätte. **Zudem sind sie auch denkmalwürdige, historische Zeugnisse der vergangenen, auch touristisch interessanten Weinbaukultur am Tuniberg.** Für die Wiedehopfe als „Bodentierfresser“ sollte, wenn möglich ab März bis August, jede zweite Reb-gasse kurz gehalten werden, denn hohes Kraut und Gras meiden sie, weil dadurch der Boden und damit die Futterquelle verdeckt wird.

Der Erfolg der Wiedehopf-Projektarbeit ist ohne ehrenamtliches Engagement beim Bau der Nisthilfen, Instandsetzen der Rebhütten und Sichten des Wiedehopfnachwuchses nicht denkbar. **Den Winzerinnen und Winzern**, die trotz der zunehmend ökonomisch existenzgefährdenden Situation beim traditionellen Weinbau ökologischere Bewirtschaftungsformen zur Erhöhung der Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren praktizieren und so ihren Beitrag zur Landschaftspflege leisten, **sei Dank** dafür. Ebenso freue ich mich, dass mich inzwischen drei neu hinzugekommene Helferinnen und Helfer bei der Arbeit entlasten.

Claus G. Krieger (Projektbetreuer des NABU-Wiedehopf-Projekts am Tuniberg, Autor des Buches „Mit dem Wiedehopf durchs Jahr“)

Tabelle der Belegzahlen 2025 nach Gemeinden aufgeschlüsselt (Vorjahreswerte in Klammern)

Nach Gemeinden aufgeschlüsselt ergibt sich folgendes Bild (Vorjahreswerte in Klammern)

Da bei 70 Nistkästen keine Rundumüberwachung der Nester erfolgen kann, ist eine genaue Erfassung der Individuenzahl nur bedingt möglich.

Gemarkung	Zahl der Nistkästen	Erstbrut	Zweitbrut	Brutpaare	Jungvögel	Gesamtzahl der Wiedehopfe
Gottenheim	13	2 (4)	5 (0)	7 (4)	45 (22)	4 (30)
Waltershofen	5	1 (2)	0 (2)	1 (3)	6 (24)	8 (30)
Merdingen	15	3 (3)	2 (3)	5 (3)	35 (36)	45 (30)
Opfingen	12	3 (5)	1 (2)	4 (5)	29 (40)	37 (50)
Rimsingen	5	1 (1)	0 (0)	1 (1)	7 (6)	9 (8)
Tiengen	7	1 (0)	3 (1)	4 (1)	26 (6)	34 (8)
Munzingen	13	2 (2)	2 (1)	4 (2)	28 (17)	36 (21)
Σ	70	13 (17)	13 (9)	26 (19)	176 (136)	216 (189)



Bürgerengagement



»Z'sämme« Bürgernetz Waltershofen e.V.

– Kalender –	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt	Kontakt
... am Dunschdig	Donnerstag, 03.09.2026	15 Uhr	Farrenstall	Ingrid Kutz, Tel. 51406, und Monika Burchgart, Tel. 6961
... walken	montags und mittwochs	jeweils 9 Uhr	Mo.: Infotafel bei den Tennisplätzen Mi.: Kreisverkehr Schul- halde/Giesental	Peter Rothfuß, Tel. 6718
... Babytreff	dienstags	9:30 Uhr	Spielplatz Martacker- tenstrasse	Claudia Kögel, Tel. 0151 14324888
... boulen	dienstags	15 Uhr	Bouleplatz bei den Sportanlagen	Paul Fraider, Tel. 8435, und Hubert Kohler, Tel. 51313
... schtricke	Mittwoch, 09.09.2026	14 Uhr	Farrenstall	Helga Göhring-Schneider helga_goehring@me.com
... Mittagessen für Seniorinnen und Senioren	Dienstag, 15.09.2026	12 Uhr	Farrenstall	Steffi Müller, Tel. 0171 4750535, Anmeldeschluss 10.09.2026
... lesen	ist immer möglich	offener Bücherschrank	Farrenstall	Rita Langenstein Tel. 9483116, Jasmin Puchein Tel. 9344879

Interessierte sind zu allen Terminen herzlich eingeladen! Bitte setzen Sie sich mit den Ansprechpersonen direkt in Verbindung! Weitere Informationen sind unter www.zaemme.net zu finden.

Vereinsmitglied können Sie jederzeit werden, entsprechende Aufnahmeanträge liegen im Rathaus aus oder Sie schicken eine Mail an info@zaemme.de.



AMTSBLATT NICHT ERHALTEN?

Kein Problem! Wenden Sie sich einfach an unseren Vertrieb.

✉ vertrieb@primo-stockach.de | ☎ +49 7771 9317-48



Verlag | Druck | Service



Müllentsorgung

Abfuhrtermin an diesem Freitag

- östlich der Sonnenbrunnenstraße alles
- westlich der Sonnenbrunnenstraße nur braune Tonne und graue Tonne mit wöchentlicher Leerung



Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinden

Römisch-katholische Kirchengemeinde Freiburg im Breisgau

Gottesdienstordnung vom 05.09.2026 - 13.09.2026

Pfarrer Alexander Halter

Zuständiges Kirchenbüro Tuniberg: 79112 Munzingen,
St. Erentrudis-Str. 35

Kooperator Andreas Mair

Telefon 07664 40298-0, **E-Mail** info@kath-kirche-tuniberg.de

Internet www.kath-freiburg.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros in Munzingen:

Montag, Mittwoch und Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr,
Dienstag 17:00 – 19:00 Uhr (dienstags in den Schulferien geschlossen)

Gemeinde-Referentin Heidrun Vigor,
gemeindereferentin@kath-kirche-tuniberg.de

Seelsorge-Rufbereitschaft (rund um die Uhr, kostenfrei):

- **Notfall / seelsorgerisches Anliegen** Tel. 0800 404433377

- **Beratung in Lebenskrisen** Tel. 0800 1110222

Samstag, 05.09.

18:30 St. Nikolaus, Opfingen: Eucharistiefeier (Pfarrer Andreas Mair)

Sonntag, 06.09. - 23. Sonntag im Jahreskreis -

09:15 St. Peter und Paul, Waltershofen: Eucharistiefeier (Pfarrer Andreas Mair)

10:00 St. Stephan, Munzingen: Wortgottesfeier (Diakon Wolfgang Kanstinger)

Mittwoch, 09.09.

18:30 St. Nikolaus, Opfingen: Eucharistiefeier (Pfarrer Andreas Mair)

Samstag, 12.09.

- Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel -

18:30 St. Stephan, Munzingen: Eucharistiefeier (Pfarrer Andreas Mair)

Sonntag, 13.09. - 24. Sonntag im Jahreskreis -

- Welttag der sozialen Kommunikationsmittel -

- Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel -

10:00 St. Peter und Paul, Waltershofen: Wortgottesfeier (Bernhard Trautmann)

10:30 Opfingen beim Feuerwehrgerätehaus: Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Tages der offenen Tür

Kontakt zur Kirche:

- Kirchenbüro Tuniberg, St.-Erentrudis-Str. 35, 79112 Freiburg-Munzingen, Tel. 0 76 64 / 40 29 80, info@kath-kirche-tuniberg.de, www.kath-freiburg.de. Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag 10-12 Uhr, Dienstag 17-19 Uhr (dienstags in den Schulferien geschlossen)
- Gemeindereferentin Heidrun Vigor, gemeindereferentin@kath-kirche-tuniberg.de

- Gemeindereferentin Ute Wick, Wick@se-freiburg-nordwest.de
- Gemeindereferentin Bettina Wittmer, Wittmer@se-freiburg-nordwest.de
- Pfarrer Siegfried Huber, siegfried.huber@kath-freiburg.de

Seelsorge-Rufbereitschaft (rund um die Uhr, kostenfrei)

Wenn Sie in einem dringenden seelsorgerischen Anliegen in einem Notfall in Freiburg einen Priester sprechen möchten und das zuständige Freiburger Kirchenbüro nicht erreichbar ist, können Sie rund um die Uhr die Telefonnummer 0800 / 4 04 43 33 77 (dieser Anruf ist kostenfrei) wählen.

In Lebenskrisen erreichen Sie die Telefonseelsorge kostenfrei unter dieser Nummer: 0800 111 02 22



Evangelische Pfarrgemeinde Tuniberg

Pfarrerinnen Nadine Kempf, Tel. 0152 25286286

Pfarrerinnen Stefanie Jakob

Pfarramt: 79112 Freiburg-Tiengen, Alte Breisacher Str. 7

Tel. 07664 1719

E-Mail: tuniberg.freiburg@kbz.ekiba.de

www.evangelische-pfarrgemeinde-tuniberg.de

Pfarramtsbüro: Sabine Danzeisen und Renate Niepalla

Mo. und Do. von 9:00 bis 12:00 Uhr

Wochenspruch

„Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Ps 103,2

Gottesdienste

Sonntag, 6. September 2026

18 Uhr Zwischen Zweifel und Vertrauen - Abendgottesdienst im Ev. Gemeindehaus in Tiengen, gestaltet von einem engagierten Team von Ehrenamtlichen

Sonntag, 13. September 2026

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem FFW-Fest in Opfingen (Am Sportplatz 4) mit Pfarrerinnen Nadine Kempf

Sonntag, 20. September 2026

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst bei Zwiebelkuchenfest, Tuniberg-halle - Schulhof in Opfingen mit Pfarrerinnen Nadine Kempf und Chor

Veranstaltungen, Gruppen, Informationen

Offene Kirche in Tiengen

Die Kirche ist täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Offene Bergkirche mit Musik

Die Bergkirche in Opfingen ist in den Sommerferien an allen Sonntagen ab 15:00 Uhr geöffnet

Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Sommerferien nach Absprache.

Freitag 11. September 2026

14:30 Uhr Begegnungsnachmittag im Gemeindesaal Opfingen.

Das Begegnungsteam freut sich alle gesund nach den Ferien wieder begrüßen zu dürfen. Alle sind herzlich eingeladen, auch Menschen mit Einschränkungen.

Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bei Elsa Koch, Tel. 07664-1472

Zwischen Zweifel und Vertrauen – Gott in meinen Entscheidungen

Die Geschichte von Rut und Noomi inspiriert, über Entscheidungen in unserem Leben nachzudenken. Wann bleibe ich auf meinem vertrauten Weg? Wann gilt es, eine neue Richtung einzuschlagen? Welche Unsicherheiten nehme ich in Kauf? Was trägt mich in meinen Entscheidungen?

Herzliche Einladung zu einem besonderen Abend-Gottesdienst am 06.09. um 18 Uhr im Gemeindehaus in Tiengen!

Ökumenische Gottesdienste auf dem FFW-Fest und Zwiebelkuchenfest 2026

Wir feiern gleich zwei ökumenische Gottesdienste hintereinander. Am **13. September findet das Feuerwehrfest Opfingen** (Am Sportplatz 4) statt.

Eine Woche später, am **20. September, findet das Zwiebelkuchenfest** (in diesem Jahr an bei der Tuniberghalle im Schulhof) statt. Bei heißen Temperaturen denken Sie gern an eine Kopfbedeckung. Für Getränke und Speisen ist auf beiden Festen reichlich gesorgt.

Beide Gottesdienste beginnen um 10:30 Uhr.

Herzliche Einladung – kommen Sie vorbei!

WOCHE DER DEMENZ

vom **21.- 27. September** findet die Freiburger **WOCHE DER DEMENZ** statt.

Es wird umfassendes Rahmenprogramm angeboten mit vielen Vorträgen, Mitmach-Angeboten, Musik und Begegnungen.

Alle Informationen sind auf der Homepage www.freiburg.de/netzwerkdemenz zu finden.

Einführung und Begrüßung der Konfirmanden 2026/ 2027

Am **27. September** begrüßen wir um **10 Uhr** in der Evang. Kirche in Tiengen unsere neuen Konfirmanden und Konfirmandinnen.

Wir freuen uns, dass sich auch in diesem Jahr Jugendliche zur Konfi-Zeit angemeldet haben und sich auf Entdeckungsreise rund um Gott, Glaube und die Menschen in unserer Gemeinde und Kirche machen. Es wäre wunderbar, wenn möglichst viele von Ihnen die Jugendlichen in diesem Gottesdienst willkommen heißen. Kommen Sie gerne!

Save the date

Am **27. September** findet der **Kinder-Second-Hand-Markt** unserer Pfarrgemeinde in der Tuniberghalle statt, **Herbst – und Winterkollektion**. Beginn ist wie gewohnt **um 14 Uhr**. Mit diesem Markt werden großartige Hilfsprojekte wie z.B. auf Haiti unterstützt. **Wer beim Aufbau (Sa., ab 12:30 Uhr, Halle) oder Abbau (So., ab 16 Uhr, Halle) mit anpacken will, darf sich gerne bei Frau Kaliner (Tel: 07664-5382) melden.** Lieben Dank!

Erster Kneipengottesdienst am Tuniberg

Am Freitag, den **16. Oktober** feiern wir unseren ersten Kneipengottesdienst am Tuniberg. Los geht's um 19 Uhr im „La Vita è Bella“. Wir freuen.



Vereinsnachrichten



Sportverein Blau-Weiß Waltershofen e.V.

Fußball

Bezirkspokal 2. Hauptrunde

SV Waltershofen I - SG Nordweil/Wagenstadt I 4:4 (4:4; 3:3)

Mit einer herben Enttäuschung und mit dem Aus endete der Auftritt des SV Waltershofen in der 2. Hauptrunde des Bezirkspokalwettbewerbs 2026/27. Schon in der 4. Minute führte ein haarsträubender Abstimmungsfehler für die Führung der Gäste. Man versuchte, dies schnell mit Routine abzuholen, aber schon der nächste Angriff der Gäste führte zum 0:2 durch einen Fernschuss, nachdem zunächst ein Durchbruch der Gäste noch abgeblockt werden konnte. Felix Hercher konnte jedoch schon in der 9. Minute nach präziser Flanke von Bene Bier den Anschluss zum 1:2 erzielen. Die Gäste agierten weiterhin mit einfachen Aktionen und nutzten die Waltershofer Fehler eiskalt aus. Ein einfacher Ballverlust an der Mittellinie brachte die Gäste in Ballbesitz, aus dem schließlich ein Foulelfmeter resultierte, den Dreifach-Torschütze Scheerer knallhart verwandelte. Doch Waltershofen war nun endlich aufgewacht und schlug zurück. Binnen 5 Minuten erzielte man zwei schöne Tore und so stand die Partie nach 30 Minuten bereits 3:3.

Wer dachte, nun würde Waltershofen seine Favoritenrolle endlich ausspielen, sah sich aber immer noch getäuscht. Ein erneuter Abwehrfehler brachte den Gästen die 4:3-Führung. Waltershofen rannte nun an, brachte alle auf der Bank sitzenden Offensivkräfte ins Spiel und tatsächlich fiel in der 4. Minute der Nachspielzeit noch der Ausgleichstreffer durch Finn Schirmer.

Es ging also in die Verlängerung. Die Ausgangslage war klar: Waltershofen musste einen Treffer mehr erzielen als die Gäste, wollte man noch ins Achtelfinale einziehen. Aber auch in der Verlängerung änderte sich das Bild kaum. Waltershofen hatte deutlich mehr vom Spiel und Nordweil/Wagenstadt versuchte sich mit Kontern, langen Bällen in die Spitze und oft auch einfach nur mit Befreiungsschlägen. Zwei Mal tauchten Angreifer der SG frei vor dem Waltershofer Kasten auf und Torhüter Niemeier konnte beide Male im 1:1 klären. Auch dem spät ins Spiel gekommenen SVW-Torjäger Stählin gelang es nicht, in einer 1:1-Situation die erstmalige Führung für Waltershofen zu erzielen. Und so verstrich die Zeit, bis sich Waltershofen in der allerletzten Szene des Spiels noch eine Chance bot, die aber von den Gästen wegverteidigt werden konnte.

Das 4:4 bei dem es am Ende blieb, bedeutete das Weiterkommen für die unterklassige SG Nordweil/Wagenstadt und somit wieder einmal ein frühes Aus in einem Pokal-Wettbewerb für den SVW.

Torschützen: F.Hercher, R.Sick, K.Ulubiev, F.Schirmer

SV Waltershofen II - SG Nordweil/Wagenstadt II 3:4 (1:2)

Auf SVW-Seite wusste man, dass man einem guten, eingespielten Team gegenüberstehen würde. Doch das Ergebnis stand von Anfang an nicht im Fokus. Die Vorgaben, in der Abwehr gut zu stehen und durch ein klares Passspiel nach vorne zu spielen, wurden gut umgesetzt. Das schnelle Gegentor nach ca. 30 Sekunden wurde auch schnell abgehakt und durch ein schönes Kopfballtor von Milan Pyle egalisiert. Es gab nun ein Spiel auf Augenhöhe, in dem es hin und her ging. Beide Seiten hatten ihre Torchancen, doch leider trafen nur die Gäste noch 2 mal vor der Halbzeit. Somit ging man mit 1:3 in die Pause. Waltershofen wechselte 3 Mal, doch das änderte am Spielverlauf wenig. Es war weiter ein offenes Spiel und leider fing man sich wieder ein weiteres Gegentor durch den SG-Torjäger Felix Maier.

Aber auch dadurch wurde die Moral beim SVW nicht gebrochen. Man spielte weiter sein Spiel und wurde mit einem weiteren Tor durch den stark spielenden Milan Pyle belohnt. Danach gelang sogar noch der Anschluss durch Samuel. Doch weitere Tore gab es auf beiden Seiten anschließend nicht mehr. Somit endete das Spiel mit 3:4. Ein gutes Spiel unserer zweiten Mannschaft.

Torschützen: M.Pyle (2), S.Osey-Agmeyang

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 06.09.

12:30 Uhr: SV Waltershofen II - VfR Merzhausen II

15:00 Uhr: SV Waltershofen I - VfR Merzhausen I



Aus der Nachbarschaft

Schwarzwaldverein Hohbühl

06.09.26 Panoramaweg Katzenmoos

Oberwinden Bf – Katzenmooser Höhe – Umrundung des Wachtbühls (542m) – Brand – Oberwinden Bf. Höhenmeter 380 auf/ab, Gehdauer: 4 Std., 13 km, mittel Einkehr nein, Rucksackverpflegung ja
Treffpunkt: 9:20 Uhr (Abf. 9:34 Uhr) Hbf, Zug Richtung Elzach Anm. bis 05.09.

Führung: Katharina Menge, Mobil: 0175-192 5771

08.09.26 Gesundheitswanderung am Schlossberg

Treffpunkt: Musikpavillon im Stadtgarten von Freiburg, um 10 und 17 Uhr. Kosten.: Nichtmitgl. 3 €.

Führung: Walter Sittig waltersittig@aol.com, 0173-3292710

12.09.26 Pfalz: Wochenmarkt

Wald und Wein Neustadt (Weinstraße) – Nollenkopf – Kalmit – St. Martin – Hambach – Neustadt Höhenmeter 650 auf/ab, Gehdauer: 8 Std., 23 km, schwer, Tempo: sportlich, Einkehr nein, Rucksackverpflegung ja bzw. Verpflegungseinkauf auf dem Neustädter Wochenmarkt möglich.

Treffpunkt: 6:45 Uhr (Abf. 6:55 Uhr) Hbf, ICE 376 Richtung Berlin (an in Neustadt um 8:59 Uhr, Rückfahrt um 18:59 Uhr) (Fahrkartenk. in Eigenregie) Anmeldung vom 01.03. bis 11.09.

Führung: Anna Görres / Uli Kümmerle Mobil: 0176-2171 2595

Naturzentrum Kaiserstuhl

Naturvielfalt entdecken - Ausstellung in Ihringen

Erfahren Sie viel Wissenswertes über Flora und Fauna sowie die geologische Geschichte des kleinen Vulkangebirges Kaiserstuhl. Besuchen Sie unsere Ausstellung mit wechselnden Fotoserien und verweilen Sie bei unseren Naturfilmen. Es erwarten Sie Informationen zu den vielfältigen Lebensräumen des Kaiserstuhls sowie eine einzigartige Kaiserstühler Vulkansteinsammlung.

Aktuell zeigen wir Fotos im Makroformat zur geheimnisvollen Welt der Kaiserstühler Mineralien.

Weitere Angebote:

Individuelle Führung durch unsere Ausstellung
Beratung und Tipps zu Rad- und Wandertouren

Naturzentrum für Kinder:

Kinderrätsel · Fühlstationen · Spiele · Naturfilme · Leseecke · Binokular mit verschiedenen Insekten

Öffnungszeiten:

Montag + Donnerstag 10 - 12 Uhr, Samstag 15 - 17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

„Sonntags um 10“ mit den Kaiserstühler GästeführerInnen

Sonntag, 6.9., 10 - 12 Uhr

Limburg-Rundtour – Geologie-Natur-Geschichte

Entstehung Kaiserstuhl, Einblick Weinbau, ehemalige Limburg mit Rosie Burgert, Treffpunkt Sasbach Parkplatz bei Gasthaus Limburg, Anmeldung - Tel. 017680141938,

Weitere Termine/Themen unter

<https://kaiserstuehler-gaestefuehrer.de/sonntags-um-10/>

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.

Bachenstr. 42, 79241 Ihringen

Tel: 07668 7108 80 (Büro: Mo + Do, 10 - 12 Uhr)

Naturzentrum-kaiserstuhl@ihringen.de

www.naturzentrum-kaiserstuhl.de



Bestattungs-VORSORGE.
Damit ich mein Leben
genießen kann.



ZEPP
BESTATTUNGEN
vorsorgen.bestatten.begleiten

79206 Breisach a. Rh.
St. Louis-Straße 1

☎ 0 7667.92 99 19
bestattungen-zepp.de

MOBILITÄT FÜR JUNG UND ALT
JETZT PROBEFAHRT VEREINBAREN!

>> Diesel oder Elektro >> Große Auswahl



+ Ab 15 Jahren
Leichtauto fahren

+ Führerscheinfrei
deutscher Hersteller

LEICHTMOBILE GMBH & CO. KG
TULLASTRASSE 6, 79341 KENZINGEN
TEL: 07644 9217921, WWW.LEICHTMOBILE.DE



HELIOTRON
Deutschland

WIR SUCHEN
MITARBEITER*IN
KUNDENBETREUUNG
IM INNENDIENST (M/W/D)

VOLLZEIT / TEILZEIT (30 STUNDEN ODER MEHR)

📍 Freiburg im Breisgau
📦 Vertrieb und Verkauf
💰 3.500 € bis 6.000 € / Monat

IHRE AUFGABEN

- Telefonische Betreuung und Bindung von Bestandskunden
- Kommunikation mit Kunden (Inbound/Outbound)
- Bearbeitung von Anfragen, Reklamationen und Kündigungen
- Neukundenrecherche und -akquise

IHR PROFIL

- Kommunikationsstark und kundenorientiert
- Erfahrung mit CRM-Systemen (SAP von Vorteil)
- Selbstständig, lösungsorientiert und belastbar
- Begeisterungsfähige Persönlichkeit mit Teamgeist

WIR BIETEN

- € Attraktives Gehalt + erfolgsabhängiger Bonus
- 🕒 Flexible Arbeitszeiten & Homeoffice möglich
- ☕ Unbegrenzter Urlaub, free coffee & incentives
- 🚗 Parken vor der Tür & gute ÖPNV-Anbindung

INTERESSE GEWECKT?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte übermittle uns Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen inklusive Deiner Gehaltsvorstellungen und Deinem vollständigen Lebenslauf an: p.leimer@heliotron.com

PRIMO
Verlag | Druck | Service



Photovoltaik-Module
Lebensdauer PV-Module in gutem Zustand.
Leistung um ca. 20 % verringert. Nennleistung: 180 Wp.
Baugröße: 900 x 600 mm. Maße: 1150 x 800 x 40 mm.
☎ 0800 100000 • info@primostockach.de




kalkulator.primo-stockach.de

Beamtin im Ruhestand
keine HT, NR
sucht eine 1-Zi.-Wohnung
mit kleiner Terrasse oder Balkon
bis 1.000,- Euro warm, im Umkreis von Freiburg.
Tel. 0151 - 400 52 564 (AB, rufe zurück)

FOTOSTUDIO
TUNIBERG

- E-Passbilder
- Bewerbungsfotos
- Foto-Druckservice

Direkt Termin vereinbaren

Alte Breisacher Str. 18 // 79112 Freiburg-Tiengen // Tel. 07664 4040744
www.fotostudio-tuniberg.de

ANZEIGE SELBER GESTALTEN?

Schritt für Schritt Ihre privaten Familien-, Trauer- und Kleinanzeigen selber gestalten. Einfach direkt online und ohne Vorwissen mit dem neuen, praktischen Gestaltungstool.

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG